

# ZIVILGESELLSCHAFT

## UNTER DRUCK

Shrinking Civil Spaces  
und Strategien für  
zivilgesellschaftliches  
Engagement

25. - 27.04.2025

Haus Wasserburg

Pallottistraße 2  
56179 Vallendar



Anmeldung und Informationen  
[gehenzig@germanwatch.org](mailto:gehenzig@germanwatch.org)

### Leitung:

Melanie Gehenzig und Stefan Rostock, Germanwatch e.V.

### Zielgruppen

Zivilgesellschaftliche Akteur:innen

### Inhalt

Demokratie, Menschenrechte und soziale Gerechtigkeit stehen weltweit unter Druck – und mit ihnen die Organisationen, Initiativen und Bewegungen, die sich für eine gerechtere Gesellschaft und den Erhalt der Lebensgrundlagen einsetzen. Repressionen, Einschränkungen der Versammlungsfreiheit, Drohungen mit Entzug der Gemeinnützigkeit, zunehmende Bürokratisierung und Diskreditierung durch Politik und Medien machen es zivilgesellschaftlichen Akteur:innen immer schwerer, ihre wichtige und demokratisch legitimierte Arbeit wirkungsvoll fortzusetzen.

In diesem Seminar beleuchten wir aktuelle Herausforderungen für die Zivilgesellschaft hier und für Akteure aus dem Globalen Süden und erarbeiten gemeinsam Strategien, um handlungsfähig zu bleiben.

Gefördert durch ENGAGEMENT GLOBAL mit Mitteln des

## **Freitag:**

- 18.00 Uhr: Begrüßung & Einführung, Vorstellung des Programms,  
Kennenlernen der Teilnehmenden
- 18:30 Uhr: Abendessen
- 19:30 Uhr: Einführung: Zivilgesellschaft unter Druck - Globale und lokale Perspektiven  
*Stefan Rostock, Germanwatch e.V.*

## **Samstag:**

- 08:00 - 09:00 Uhr: Frühstück
- 09:00 Uhr: Shrinking Civic Spaces - Bedrohungen, Herausforderungen und Entwicklungen  
im politischen, rechtlichen und gesellschaftlichen Kontext  
*Stefan Diefenbach Trommer, Allianz "Rechtssicherheit für politische  
Willensbildung" e.V.*
- Fallbeispiele aus verschiedenen Bereichen und Staaten
- Pervez Ali, Fridays for Future Pakistan
  - Shrinking Spaces und die Partnerschaftsarbeit mit Partnern im Globalen Süden  
*Vera Dwors, Eine Welt Netz NRW*
  - Teachers for Future Brandenburg (angefragt)
- 11:00 Uhr: Kaffeepause
- 11:15 Uhr: Erfahrungsaustausch in Kleingruppen
- 12:30 Uhr: Mittagessen
- 14:00 Uhr: Wie können wir langfristig handlungsfähig bleiben?  
Podiumsdiskussion mit Vertreter:innen verschiedener Zivilgesellschaftliche  
Organisationen
- 15:30 Uhr: Kaffeepause
- 16:00 Uhr: Praxis-Session: Strategien für eine widerstandsfähige Zivilgesellschaft
- Arbeiten in Kleingruppen an konkreten Strategien
  - Austausch Best-Practice
- 18:30 Uhr: Abendessen
- 19:30 Uhr: Offener Abend

## **Sonntag:**

- 08:00 - 09:00 Uhr: Frühstück
- 09:00 - 11:00 Uhr: Konkrete Ideen, Vernetzung & nächste Schritte
- 11:00 - 11:30 Uhr: Kaffeepause
- 11:30 - 12:30 Uhr: Reflexion und Ausblick
- 12:30 Uhr: Mittagessen